

## Gemüse Scherzer – Besuch von Herr Weidinger

Am Freitagvormittag, den 25. Februar 2022 besuchte uns Herr Weidinger, der Schwiegersohn von Herrn Scherzer, und beantwortete unsere Fragen zur Standortwahl Waldeck. Wir trafen uns im MZR mit beiden 10. Klassen. Für das Interview nahm er sich ungefähr eine halbe Stunde Zeit.

Herr Weidinger arbeitet seit 10 Jahren für die Firma Scherzer. Der Hauptsitz befindet sich in Nürnberg und in Dinkelsbühl gibt es die Firma seit fast 10 Jahren. Herr Weidinger erklärte, dass es in Nürnberg Flächenprobleme gibt und deswegen haben sie sich Waldeck ausgesucht, um ihre Firma zu vergrößern. Waldeck ist ein idealer Standort wegen der Autobahn. Die Bäume, die sie dazu fällen mussten, haben sie hinter Weidelbach wieder gepflanzt. Die rumänischen und ukrainischen Mitarbeiter sind sehr wichtig für die Firma und sie machen sich gerade Sorgen um deren Heimatland, denn sie wollen nicht, dass die Mitarbeiter zurück in die Ukraine, ins Kriegsgebiet, reisen. Die ausländischen Mitarbeiter kriegen den gleichen Lohn wie die Deutschen. Die Firma Scherzer liefert regional (nicht ins Ausland). Sie arbeiten gerne mit anderen Firmen zusammen und die meiste Konkurrenz kommt aus dem Ausland. Die Verpackung von Gemüse findet in Dinkelsbühl und Nürnberg statt. Herr Weidinger hat Pläne für eine Führung von uns im Betrieb ab 20. März. Der Betrieb hat 120 Mitarbeiter in Dinkelsbühl und sie nehmen sehr gerne Auszubildende.

Herr Weidinger beantwortete alle unsere Fragen und brachte 2 Kisten Gemüse voller frisch geernteter Tomaten und Gurken mit, die er am Ende seines Vortrags verteilte. Allgemein war es ein sehr informativer Besuch und hat vor allem auch Spaß gemacht.

Zsofi Latak M10b

